



Quality Report 2016 – WESTbahn Management GmbH veröffentlicht am 13.11.2017

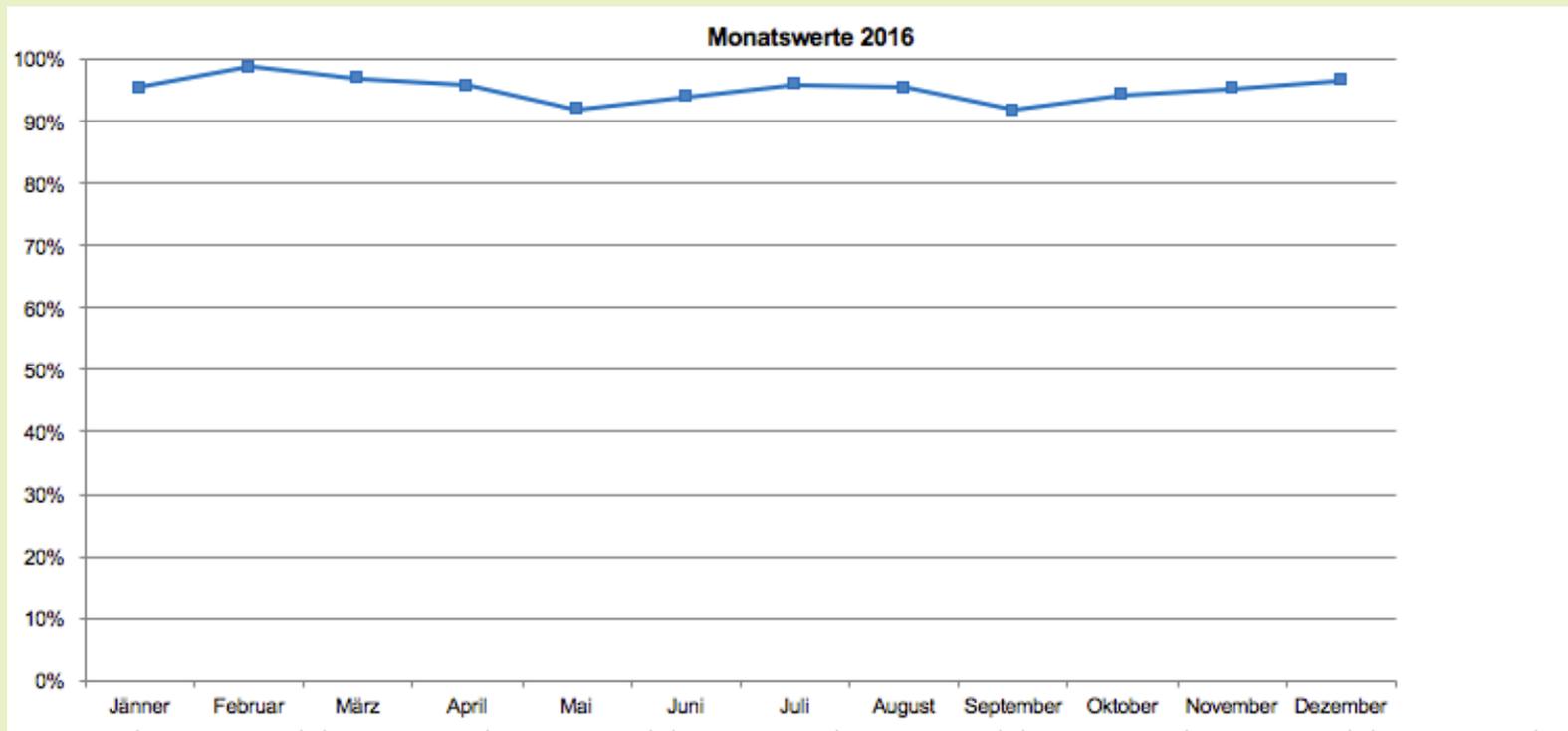
Rückfragen an:

Thomas Moik – Leitung Betrieb

- ◀ Die WESTbahn Management GmbH ist ein mehrheitlich privates Eisenbahnverkehrsunternehmen, welches auf der Strecke Wien Westbahnhof und Salzburg Hauptbahnhof operativ tätig ist. Start der WESTbahn war der 11.12.2011.
- ◀ Die WESTbahn verfolgt eine Strategie für den Kunden. Der Kunde steht stets im Mittelpunkt und dies schlägt sich auch in nun folgenden Punkten nieder.
- ◀ Es werden unterschiedliche Gesichtspunkte näher beleuchtet:
 - Pünktlichkeit 2016
 - Kundenzufriedenheit 2016
 - Fahrgastrechte

Pünktlichkeit 2016

- Die WESTbahn ist stets bestrebt einen Pünktlichkeitsgrad von 90,01% zu übertreffen, wobei ein Zug dann als verspätet gilt, wenn dieser über 5 Minuten verspätet ist.
- 2016 konnte ein durchschnittlicher Pünktlichkeitsgrad von **95,2%** erreicht werden.



Kundenzufriedenheit 2016

- ▶ Laufende Befragungen unserer Kunden am Zug und die Umsetzung vieler Wünsche führen zu einem stets hohen Zufriedenheitslevel der Kunden in der WESTbahn.
- ▶ 99% der Befragten bewerten das Angebot der WESTbahn mit „sehr gut“ oder „eher gut“. Bei 11% der Befragten übertrifft die WESTbahn sogar die Erwartungen des Kunden. Lediglich bei 6% konnte die WESTbahn die Erwartungen nicht erfüllen.
- ▶ Besonders gelobt wird der Preis und der Ticketverkauf am Zug, das Personal und die Ausstattung der Züge.
- ▶ Die aufgestockte Häufigkeit der Zugverbindungen wird von den Kunden positiv betrachtet.



Fahrgastrechte 2016

Die WESTbahn legt hohen Wert auf die richtlinienkonforme Umsetzung der Fahrgastrechte.

Besonders einfach ist die Fahrpreisentschädigung für den Kunden gemäß Art 17 VO (EG) Nr. 1371/2007. Aufgrund der elektronischen Erfassung jeder Fahrkarte am Zug, wird jeder von einer Verspätung betroffene Kunde automatisch begutschriftet – ohne Antrag und ohne Aufwand. Der Kunde muss lediglich seine Fahrkarte aufbewahren, da sich darauf die Verspätungsentschädigung befindet, und kann seine Gutschrift bei der nächsten Fahrt einlösen.



Die Bearbeitungsdauer der Beschwerden lag ausnahmslos unter einem Monat.

Die Entschädigungssumme, welche aufgrund von Beschwerden resultierte, betrug 840,00 Euro.

Entschädigungsfälle bei Zugverspätungen von Einzelfahrkarten gab es 2016 insgesamt 9.502, welche allesamt entschädigt wurden.

Alles in allem wurden 59.094,84 Euro aus Entschädigungsfällen aus Zugverspätungen (Einzelfahrkarten) ausbezahlt. Die Bearbeitungsdauer betrug immer unter einem Monat.

Für die Beförderung mit einem Taxi oder Hotelübernachtungen schüttete die WESTbahn 4.281,47 Euro an die betroffenen Fahrgäste aus.

Abschließend muss betont werden, dass die WESTbahn Fahrkarte (Haustarif) 12 Monate gültig und jederzeit stornierbar ist. Die Regelungen zur Erstattung sind demnach meist einfache Stornierungen, die bei der WESTbahn einfach und problemlos über die Homepage möglich sind.